



Klartext reden!



Magische Power - Kommunikation



Klartext reden?

schulz
kommunikation

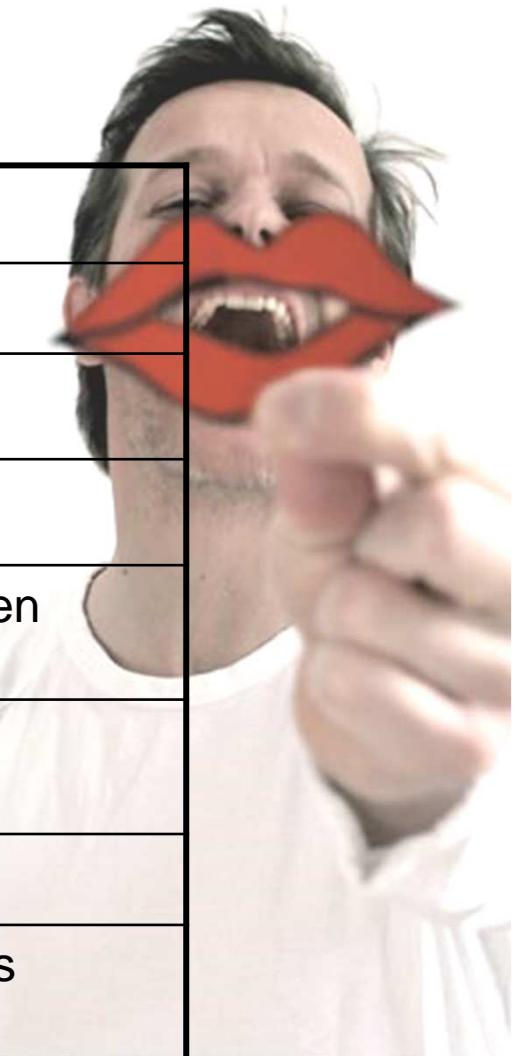
„Brüllt ein Mann, ist er dynamisch.
Brüllt eine Frau, ist sie hysterisch.“

Hildegard Knef

Männer reden anders – Frauen leider auch



Geben Anweisungen	Geben Anregungen
Üben Kritik	Geben Anerkennung
Reden offen und direkt	Reden indirekt
Übertreiben gerne	Untertreiben eher
Posaunen ihre Erfolge herum	Stellen ihre Erfolge unter den Scheffel
Kommunizieren auf der Sach-Ebene	Kommunizieren auf der Beziehungs-Ebene
Kommandieren gerne herum	Bitten oder fragen
Loben gerne sich selbst	Loben andere oder so, dass andere davon etwas haben



Mit allen Sinnen kommunizieren

schulz
kommunikation.



4 Aspekte einer Nachricht:



4 Ohren



„Du, da vorne ist grün.“

schulz
kommunikation

Appell-
Aspekt?

Sach-
Aspekt?

Selbst-
Offenbarungs-
Aspekt?

Beziehungs-
Aspekt?



Was wird gehört?

schulz
kommunikation

Appell-
Ohr?

Sach-
Ohr?

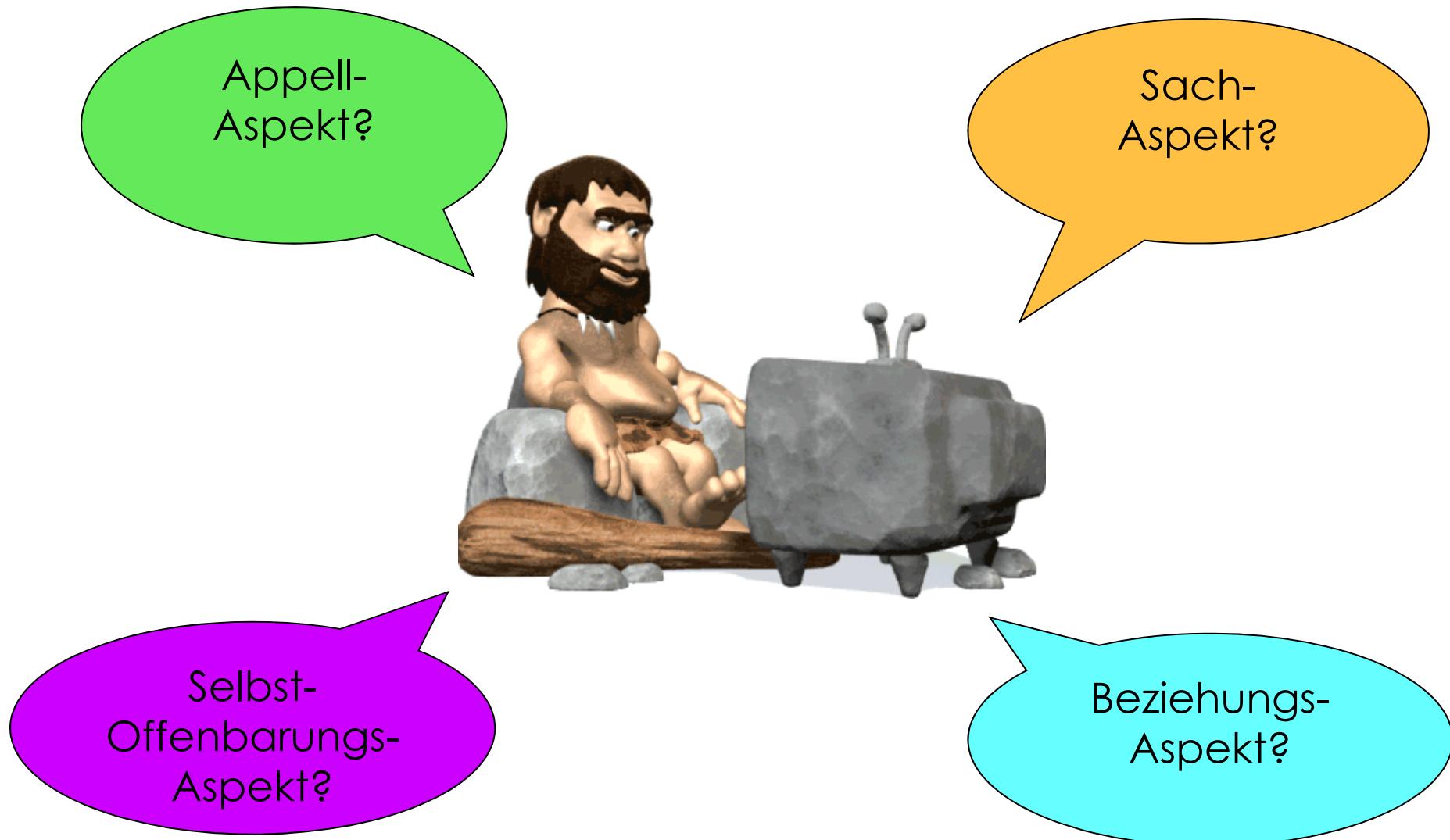
Selbst-
Offenbarungs-
Ohr?

Beziehungs-
Ohr?



„Erna, das Bier ist alle.“

schulz
kommunikation.



Non - verbal

„Fangen Sie bloß
kein Gespräch
mit mir an!“

Schweigen

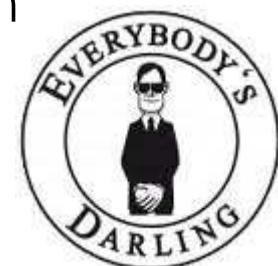
„Ich will
meine Ruhe
haben.“

„Sie sind kein
attraktiver
Gesprächspartner
für mich.“

Everybody's Darling ...

schulz
kommunikation

- Es ist mir wichtig, von anderen akzeptiert zu werden
- Ich reklamiere selten, schon gar nicht bei Kleinigkeiten
- Es fällt mir schwer, Bitten anderer abzuschlagen
- Ich stelle oft meine Wünsche und Bedürfnisse zugunsten anderer zurück
- Ich tue sehr viel, um Spannungen zu vermeiden
- Wenn Not am Mann ist, werde ich als Erste gefragt – meist mit Erfolg
- Wenn jemand böse auf mich ist, macht mich das fertig
- Die Klügere gibt nach – das ist meine Devise
- Ich tue auch Leuten einen Gefallen, die ich nicht leiden kann



Geliebt oder respektiert?

A black and white portrait of Margaret Thatcher, showing her from the chest up. She has short, light-colored hair and is wearing a patterned jacket over a dark top.

„Wenn Sie bei allen beliebt sein wollen, müssen Sie zu jedem Kompromiss bereit sein. Damit erreichen Sie gar nichts.“

Margaret Thatcher

A black and white portrait of George Bernard Shaw, an elderly man with a full, bushy white beard and receding hairline. He is wearing a dark suit and a patterned waistcoat.

„Männer müssen manche schrecklich gemeine Sachen machen, um ihre Respektabilität zu wahren.“

George Bernard Shaw

... everybody's Depp



Geliebt zu werden ist wichtiger als respektiert zu werden?

- Mangelnde Selbstachtung und Ärger über sich selbst
- Anfängliche Beliebtheit schlägt in Geringschätzung / Verachtung um
- Die Hilfsbereitschaft wird nicht erwidert, sondern ausgenutzt



Rhetorisch kuschelweich ...

schulz
kommunikation



Vernel, Softlan, Lenor und Co.:



schulz
kommunikation

Sachliche Weichspüler:

- Eigentlich
- Im Grunde genommen
- Irgendwie
- möglicherweise
- vielleicht
- nicht wirklich
- eventuell
- Ein Stück weit
- Ein wenig, bisschen
- Im Prinzip
- Nur
- vermutlich

Unpersönliche Weichspüler:

- Man / Wir
- Jemand
- Irgendwer
- Alle, Keine/r

Zeitliche Weichmacher:

- Irgendwann
- Gelegentlich, bei Gelegenheit
- mal
- Immer, nie

Konjunktiv – der Höfliche:

- Wäre, sollte, müsste, könnte

Indirekte Appelle funktionieren nicht!

schulz
kommunikation



„Es ist kein Bier mehr im
Kühlschrank.“

„Hol mir
Bier!“



Inkongruente Botschaften

schulz
kommunikation



„Es ist alles in
Ordnung.“



„Mein Leben
ist im Eimer.“

Signale der ...



Zugänglichkeit „Approachability“	Merkmale	Glaubwürdigen Autorität „Credibility“
Oberkörper dem anderen leicht zugewandt, leicht geneigter Kopf	Körperhaltung	Oberkörper aufrecht, Kopf gerade
Großer Bewegungsradius, mit Händen und Füßen; Handinnenflächen nach oben geöffnet	Gestik	Sehr sparsam, wie eingefroren, wenig Bewegung, Handinnenflächen nach unten zeigend
Offener Blick, leicht angedeutetes Lächeln	Mimik	Fokussierter, klarer Blick, konzentriert
Höhere Stimmlage, Stimme hoch am Satzende	Stimme	Ruhiger, sonorer tiefer Ton,
Kürzere Pausen, schneller werdend	Tempo	Langsamer werdend, längere Pausen zwischen den Worten

**Butter bei die
Fische!**



www.schulz-kommunikation.de

 Vortragsunterlagen

Benutzername:

E-Mail Adresse

Passwort:

Klartextneutral

